

Handbuch

CLAKS - Chemie Lager & Kataster System -

Client

Diese Handbuch ist für Nutzer erstellt worden, die auf der Client-Ebene mit CLAKS arbeiten. Es ist nicht für Administratoren vorgesehen. Erläutert werden Hintergründe und grundsätzlichen Bedienungsfunktionen von CLAKS.





Inhaltsverzeichnis

1. Grundlagen

- 1.1 Die Notwendigkeit der elektronischen Erfassung von Chemikalien
- 1.2 Konzeption von CLAKS

2. CLAKS in ihrer Firma/Fakultät

3. Installation von CLAKS und öffnen des Benutzerfensters

4. Funktionen des Fensters

4.1 Substanzinformationen

- 4.1.1 Substanzsuche
- 4.1.2 Blättern
- 4.1.3 Laufende Substanznummern
- 4.1.4 Strukturzeichnung
- 4.1.5 Gesamte vorhandene Menge
- 4.1.6 Sicherheitssymbole
- 4.1.7 Weitere Angaben zur Substanz

4.2 Gebindeinformationen

- 4.2.1 Gebindefsuche
- 4.2.2 Blättern
- 4.2.3 Inventar Nummer
- 4.2.4 Chemikalienart
- 4.2.5 Standort
- 4.2.6 Benutzer
- 4.2.7 Original-Menge
- 4.2.8 Konzentration
- 4.2.9 Artikel
- 4.2.10 Charge Nummer
- 4.2.11 Jetzt-Menge
- 4.2.12 Entnahme
- 4.2.13 Speichern
- 4.2.14 Löschen
- 4.2.15 Füllstand
- 4.2.16 Zusatzinformationen

4.3 Bestellanforderung und Kostenstellen

- 4.3.1 Status
- 4.3.2 Kostenstelle
- 4.3.3 Kosten
- 4.3.4 Bestellung
- 4.3.5 X-Mal in den Warenkorb
- 4.3.6 Warenkorb anzeigen
- 4.3.7 Bestellen
- 4.3.8 Löschen



- 4.3.9 Freies Textfeld
- 4.3.10 Privat

5. Menüleiste

5.1. Admin

- 5.1.1 Passwort ändern
- 5.1.2 Konfiguration
- 5.1.3 Abgelaufene Gebinde
- 5.1.4 Substanz eintragen
- 5.1.5 Druckerauswahl

5.2 Drucken

- 5.2.1 Sicherheitsdatenblatt
- 5.2.2 Substanzdaten
- 5.2.3 Gebindedaten
- 5.2.4 Komplett-Etikett
- 5.2.5 Barcode-Etikett

5.3 Hilfe

- 5.3.1 Hilfe Index
- 5.3.2 Benutzerrechte
- 5.3.3 Einheitenumrechnung

5.4 Exit

6. Anwendungen

6.1 Eintrag von Substanzen

6.2 Neueintrag, Bestellen oder Änderung von Gebinden

6.3 Löschen eines Gebindes

7. Drucken Gebindeliste

8. Drucker Etikett/Barcode

9. Kurzinfo LCI Publisher



1. Grundlagen

1.1 Die Notwendigkeit der computergestützten Erfassung von Chemikalien

Der vom Gesetzgeber geforderte Umgang mit Chemikalien und Gefahrenstoffen, wie z.B. der Seveso-Störfall-Verordnung (speziell §12. BImSchV) oder der Gefahrenstoff-Verordnung, zwingt Firmen und wissenschaftliche Institutionen zu einer betriebsinternen Erfassung- und Kennzeichnung von chemischen Stoffen. Gleichzeitig soll durch ein Report- und Informationssystem (Katasterlisten, Sicherheitsdatenblätter, Betriebsanweisungen, Raumlisten etc.) eine Auswertung dieser Daten gewährleistet sein.

Durch die Möglichkeit, mit CLAKS Firmen- oder Fakultätsweit Gebinde zu suchen, kommt es durch den Austausch von Gebinden zu einer deutlichen Kostenreduktion im Chemikalieneinkauf. Die zentrale Chemikalienbestellanforderung führt zusätzlich zu Synergieeffekten (Rabatte) und damit zu einer weiteren Kostenreduzierung insgesamt.

Die CLAKS-Datenbank ist validiert und bietet dem Anwender zusätzliche Informationen über die gesuchte Chemikalie (Synonyme, Schmelz- und Siedepunkte, R- und S-Sätze, Produktinformationen).

1.2 Konzeption von CLAKS

CLAKS ist eine Netzwerk basierte „Client-Server“-Software (d.h. die einzelnen Nutzer können von Ihrem Computer auf eine zentrale Datenbank zugreifen). CLAKS ermöglicht die Labor- und Lagerhaltung von Chemikalien, sowie Bestandsaufnahmen und Inventarisierungen.

Die CLAKS Nutzeroberfläche ist ein Benutzerfenster in dem alle wichtigen Informationen über die in der Datenbank hinterlegten Chemikalien und Gebinde und die Funktionen der Chemikalienbestellung „auf einen Blick“ erfaßt werden können.

Die Nutzer können über CLAKS kontrollieren, welche Chemikalien in welchen Mengen vorhanden bzw. bestellt worden sind. Auch der genaue Standort wird angegeben. *Notwendig für das Funktionieren des CLAKS-Systems ist allerdings die regelmäßige Eingabe des Verbrauchs an Chemikalien eines/r jeden/r Nutzers /Arbeitsgruppe!*

Neben der Erfüllung, der vom Gesetzgeber gemachten Auflagen, führt die Einführung von CLAKS zu Kostensenkungen durch die Reduzierung der Vorratsmengen und des Verwaltungsaufwandes. CLAKS benötigt keine zusätzlichen Datenbankprogramme und keine spezielle Hardware. CLAKS ermöglicht die automatische Herstellung von Barcode-Etiketten für Gebinde, erlaubt die Einrichtung einer Chemikalien-Börse und verfügt über verschiedene Nutzer-Berechtigungsstufen. Individuelle Schnittstellen zum generellen Daten-Im- und -Export, wie z.B. zu betriebswirtschaftlicher Software, sind problemlos konfigurierbar.

2. CLAKS in ihrer Firma/Fakultät

Auf einem zentral liegenden Server ist in ihrer Firma/Fakultät eine CLAKS-Server Version installiert worden, die die Chemikaliendatenbank verwaltet. Sie greifen mit dem auf Ihrem Computer installierten CLAKS-Client-Programm „online“, d.h. über das interne Datennetz, auf diesen Server zu und rufen die Daten ab. Jede Änderung, die Sie vornehmen, z.B. die Bestellung von Gebinden, wird dort zentral gespeichert, so dass alle Mitarbeiter, die darauf zugreifen immer über die gleiche Information verfügen.



Nur der Administrator ist dazu befugt Benutzerrechte einzuräumen (ob Sie etwa Schreib- oder nur Leserechte haben), Passwörter zu vergeben, einen Daten Im- oder Export vorzunehmen oder neue Substanzen einzutragen.

Die Benutzerrechte können fein abgestuft werden, so dass Sie zwar immer alle Substanzen in der Chemikaliendatenbank sehen können, nicht aber alle Gebinde. Dies hängt ganz von Ihren Zugriffsrechten ab. Haben Sie z.B. nur die Erlaubnis die Gebinde ihrer Arbeitsgruppe zu sehen, so sind die Gebinde anderer Arbeitsgruppen für Sie nicht sichtbar.

Verfügen Sie über „Schreibrechte“, so können Sie Gebinde bestellen bzw. neu anlegen, den Verbrauch eintragen und Gebinde entsorgen. Daneben können Sie im Rahmen Ihrer Zugriffsrechte auf die Chemikaliendatenbank nach allen Chemikalien und Gebinden suchen und überprüfen in welchen Mengen diese in ihrer Firma/Fakultät vorhanden sind und wo sie gelagert werden.

3. Installation von CLAKS und öffnen des Benutzerfensters

SciDex-CLAKS läuft unter dem Betriebssystem Windows in der Version 95, 98, Me, XP, NT3, NT4 und 2000

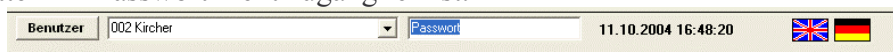
Im Normalfall wird der Systemadministrator die Installation des Clients auf ihrem PC durchführen.

[Die Installation von CLAKS auf Ihrem Computer erfolgt normalerweise automatisch nachdem Sie die „Client“ CD-ROM eingelegt haben. Wenn dies nicht der Fall ist, klicken Sie auf der CD-ROM, im Windows Explorer, auf „Setup“. Befolgen Sie die Angaben auf dem Bildschirm und die Installation ist in wenigen Minuten erfolgt.

Um die Verbindung zum CLAKS-Server herzustellen legen Sie am besten eine Verknüpfung zu dem Programm *sd1k.exe* auf Ihren Desktop. Dannach gehen Sie mit der Maus auf das Icon und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Wählen Sie den Punkt Eigenschaften und dann den Punkt Verknüpfung, dort tragen Sie dann z.B. folgendes ein: *D:\SciDex\Sd1\sd1k.exe 127.0.0.1/C /K*. Dabei müssen Sie natürlich anstelle von *D:\SciDex\Sd1\sd1k.exe* den Pfad auf Ihrem PC eintragen, also den Ort wo sie *sd1k.exe* installiert haben. Für die Server IP-Adresse (im Beispiel 127.0.0.1) müssen Sie die für Sie gültige IP-Adresse eintragen. Diese haben Sie von Ihrem Administrator erhalten.

Wichtig sind dann noch das /C und /K und zwar ohne Leerzeichen zwischen IP-Adresse und /C und mit Leerzeichen zwischen /C und /K. Klicken Sie auf „Übernehmen“ und verlassen Sie das Menü.]

Sie können mit einem Doppelklick auf das CLAKS-Icon das Programm starten. Es öffnet sich ein Abfragefeld in dem Sie bei „Benutzer“ ihren Namen auswählen und bei „Passwort“ Ihr Passwort eintragen. Die Benutzererkennung und das Passwort erhalten Sie von ihrem Administrator. Achten Sie darauf, das Dritten Ihr Passwort nicht zugänglich ist.



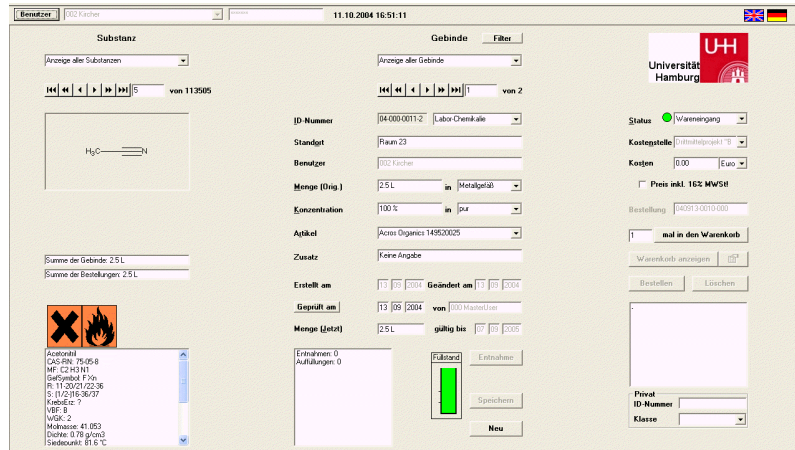
Nach der Eingabe des Passwortes und dem Betätigen der Eingabetaste öffnet sich automatisch das Benutzerfenster von CLAKS. Voraussetzung ist allerdings, dass der Server läuft. Sollte dies nicht der Fall sein, erhalten Sie eine entsprechende Meldung.

Mit einem Klick auf die englische Fahne wird das CLAKS-Benutzerfenster in englischer Sprache angezeigt. Zurück kommt man durch ein klicken auf die deutsche Fahne.



4. Funktionen des Fensters

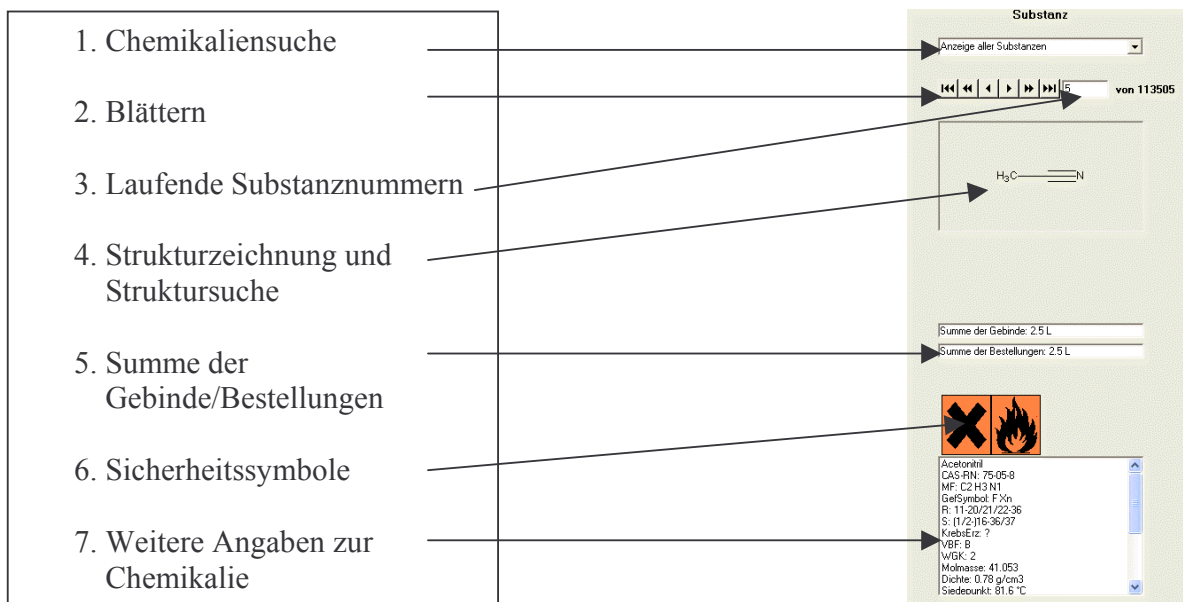
In dem sich nun öffnenden CLAKS-Benutzerfenster haben Sie alle relevanten Informationen über Substanzen, Gebinde und die Funktionen der Chemikalienbestellung „auf einen Blick“. Das Fenster gliedert sich in die oben liegende Menüleiste, die links im Fenster befindlichen Chemikalieninformationen, die in der Mitte des Fensters abgelegten Gebindeinformationen und den rechts liegenden Bestellanforderungs- und Kostenstellen- Informationen.



Im folgenden werden die einzelnen Felder des CLAKS-Benutzer-Fensters und deren Funktion erläutert.

4.1 Chemikalieninformationen

Im linken Abschnitt des CLAKS-Benutzerfensters befinden sich alle Informationen zu den hinterlegten chemischen Substanzen. Hier können Sie nach Chemikalien suchen und sich Chemikalieninformationen anzeigen lassen.



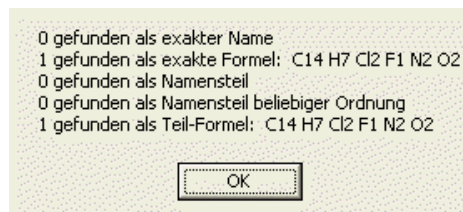


4.1.1 Chemikaliensuche

In dem Feld „Chemikaliensuche“ kann generell nach jeder in der Chemikaliendatenbank hinterlegten Information gesucht werden (Namen, Synonymen, Namensteilen, CAS Nummern, Summen-Formeln, Siedepunkten etc.). Die Eingabe erfolgt wie folgt:

- Nummern (CAS-Nummern, laufende Nummern). Die Eingabe 79-11-8 führt z.B. zu Monochloressigsäure (CAS-Nummer).
- Substanznamen bzw. Teile des Namens z.B.: „butyl“ zeigt alle Stoffe an, die den Namensbestandteil „butyl“ haben.
- Summen-Formel z.B.: C 14 H7 Cl2 F1 N2 O2 zeigt alle Stoffe an, die 14 Kohlenstoffatome, 7 Wasserstoffatome, Zwei Chloratome, ein Fluoratom, zwei Stickstoffatome und 2 Sauerstoffatome haben.

Die Suche wird in jedem Fall bewertet und es findet eine Ausgabe dieser Bewertung statt.



Nach einer Suche werden nur noch die gefundenen Substanzen und deren Gebinde angezeigt. Nach Abschluß einer Suche kommt man über das „zurück in die Datenbank“-Icon (rechts neben dem Suchfenster, wird erst angezeigt, wenn eine Suche stattgefunden hat) wieder in die gesamte Datenbank.

4.1.2 Blättern

Die „Knöpfe“ unterhalb des Suchfensters können zum Blättern durch die (gefundenen) Chemikalien verwendet werden. Mit dem ersten Knopf kommt man zur ersten hinterlegten Chemikalie der Datenbank mit dem letzten Knopf zur letzten Chemikalie. Mit dem 2-ten und 5-ten Knopf bewegt man sich in 10-er Schritten innerhalb der Datenbank. Mit Knopf 3 und 4 bewegt man sich in 1-er Schritten.

4.1.3 Laufende Substanznummern

Es wird angezeigt wie viele Chemikalien in der Datenbank insgesamt hinterlegt worden sind und welche laufende Nummer die gezeigte Chemikalie innerhalb der Datenbank hat. Beim Auslösen der Suchfunktion wird hier die Anzahl der suchspezifisch gefundenen Chemikalien (Trefferliste) angezeigt.

4.1.4 Strukturzeichnung

Viele der 110.000 Substanzen sind mit Strukturzeichnungen hinterlegt. Mit einem Doppelklick auf das Strukturzeichnungsfenster wird ein Strukturzeichenprogramm aufgerufen.



1. Strukturen können eingelesen werden
2. Löschen der Zeichnung
3. Einfach-, Doppelt- oder Dreifachbindung
4. Eingabefeld der Strukturzeichnung
5. Verschieben oder Zentrieren der Zeichnung
6. Suchen der Struktur oder Substruktur in der Datenbank

Mit der Maus können Strukturen als Keil-Strich-Formeln gezeichnet werden. Dabei werden als Standardeinstellungen Kohlenstoffatome verwendet. Durch „anklicken“ eines Atoms mit der rechten Maustaste kann der gewünschte Atomtyp aus einem Menü ausgewählt werden.

Nachdem „anklicken“ einer Bindung mit der linken Maustaste kann aus dem Menü (auch am oberen Bildrand) aus einfach, doppelt oder dreifach Bindungen ausgewählt werden. Es besteht auch die Option, gezeichnete Strukturen zu laden und zu speichern, sowie die Zeichnungen mit Hilfe der Schaltflächen am oberen Bildrand zu positionieren oder zu drehen.

Nach dem Zeichnen eines Moleküls oder Teilen eines Moleküls werden diese Strukturen dann per Doppelklick gesucht (oder über die Taste „Suchen“) und es wird eine Trefferliste angezeigt (zurück zur kompletten Datenbank über das „Zurück zur Chemikalienliste“-Icon rechts neben der Suchfunktion).

4.1.5 Summe der Gebinde/Bestellungen

Hier wird die Volumen- oder Gewichtssumme aller Gebinde der gewählten Substanz angezeigt. In der Graphik werden zudem noch die Grenzwerte (vom Administrator eingetragen) angezeigt. Beim Überschreiten der Maximalmenge (d.h. der vom Administrator festgelegten Gesamtmenge in der Firma/Fakultät) erscheint ein roter Warnpfeil. Zusätzlich wird die Menge der Bestellungen angezeigt.

4.1.6 Sicherheitssymbole

Nach 67/548 EWG sind Stoffe, die ein Sicherheitsrisiko darstellen, Kennzeichnungspflichtig. Die entsprechenden Gefahrensymbole werden von CLAKS angezeigt.



Ätzend



Umweltgefährlich



Explosionsgefährlich



Leichtentzündlich



Hochentzündlich



Brandfördernd



Gesundheitsschädlich



Giftig



Sehr giftig



4.1.7 Weitere Angaben zur Chemikalie

Hier werden alle in der Datenbank hinterlegten Informationen zur ausgewählten Chemikalie angezeigt, wie z.B. Substanzname, Gefahrensymbole, CAS-Nummer, R- und S-Sätze, Trivialnamen oder Dichte. Die Auswahl eines Eintrags mit der linken Maustaste zeigt weitere, spezifischere Information an (z.B.: R- und S-Sätze)!

4.2 Gebindeinformationen

Im mittleren Abschnitt des CLAKS-Fensters befinden sich alle Informationen zu den gespeicherten chemischen Gebinden einer Chemikalie. Hier können Sie „Suchen“ eingeben, Gebinde anlegen, Entnahmen eintragen und Gebinde löschen.

1. Filter (4.2.1)	→	Gebinde Filter
2. Gebindesuche (4.2.2)	→	Anzeige aller Gebinde
3. Blättern (4.2.3)	→	Navigationssymbole
4. ID-Nummer (4.2.4)	→	ID-Nummer
5. Chemikalienart (4.2.5)	→	Labor-Chemikale
6. Standort (4.2.6)	→	Standort
7. Benutzer (4.2.7)	→	Benutzer
8. Menge (Orig.) (4.2.8)	→	Menge (Orig.)
9. Konzentration (4.2.9)	→	Konzentration
10. Artikel (4.2.10)	→	Artikel
11. Zusatz (4.2.11)	→	Zusatz
12. Erstellt am/Geändert am (4.2.12)	→	Erstellt am / Geändert am
13. Geprüft am-von (4.2.13)	→	Geprüft am
14. Menge (Jetzt)/gültig bis (4.2.14)	→	Menge (Jetzt) / gültig bis
15. Entnahme (4.2.15)	→	Entnahme
16. Speichern (4.2.16)	→	Speichern
17. Neu (4.2.17)	→	Neu
18. Füllstand (4.2.18)	→	Füllstand
19. Zusatzinformationen (4.2.19)	→	Entnahmen: 1 Auffüllungen: 0

4.2.1 Filter

Die Gebindesuche kann gefiltert werden. Zur Auswahl stehen verschiedene Statussuchen, die im Pull-Down Menü ausgewählt werden können:
Kein Filter /Nur eigene Gebinde/Nur Gebinde der Gruppe etc..



Es werden dann nur die Gebinde angezeigt, die den ausgewählten Status haben.

4.2.2 Gebindesuche

Bei dem Feld Gebindesuche kann gesucht werden nach:

- Text (z.B.: „ald“ um nach allen Gebinden zu suchen, die bei Aldrich bestellt wurden oder Raum 23-3 um alle Gebinde des Raum 23-3 angezeigt zu bekommen).
- Werten und Zahlen (z.B.: Eingabe von 25% , um alle Gebinde zu erhalten die eine Konzentration von 25% haben).

Nach einer erfolgreichen Suche werden nur noch die gefunden Gebinde angezeigt (zurück zur gesamten Datenbank durch das „zurück in die Datenbank“-Icon - rechts neben der Gebindesuche).

4.2.3 Blättern

Die „Knöpfe“ unterhalb des Suchfensters können zum Blättern durch die (gefundenen) Gebinde der angezeigten Chemikalie verwendet werden. Mit dem ersten Knopf kommt man zum ersten hinterlegten Gebinde mit dem letzten zum letzten Gebinde. Mit dem 2-ten und 5-ten Knopf bewegt man sich in 10-er Schritten innerhalb der Datenbank. Mit Knopf 3 und 4 bewegt man sich in 1-er Schritte.

4.2.4 ID-Nummer

Jedes Gebinde erhält beim Neueintrag eine eindeutige ID-Nummer. Die ID-Nummer kann vom Benutzer nicht geändert werden.

4.2.5 Chemikalienart

Hier erfolgt eine Einordnung des Gebindes (Dauergebilde, Labor Chemikalie oder Biostoff). Die Liste der auszuwählenden Einträge kann durch den Administrator verändert werden.

4.2.6 Standort

Der Nutzer trägt hier bei einem Neueintrag eines Gebindes den genauen Lagerort ein (z.B. Raum U1, Regal 5, rechts).

4.2.7 Benutzer

In diesem Feld ist der Nutzer eingetragen (oder die Arbeitsgruppe), der diese Chemikalie in CLAKS eingegeben hat, bzw. zur Zeit damit arbeitet. Bei der Bestellung eines Gebindes wird hier automatisch der Nutzer, der die Bestellung aufgibt, eingetragen.

4.2.8 Menge (Original)

Eintrag der Originalmenge des Gebindes bei Lieferung. *Bitte beachten Sie die anzugebene Gewichts- oder Volumeneinheit.*

4.2.9 Konzentration

Angabe der Konzentration in der das Gebinde vorliegt. Muß bei der Bestellung des Gebindes eingetragen werden.

4.2.10 Artikel

Eintrag der Artikelnummer und des Herstellernamens (z.B. Baker 0415) von dem das Gebinde bezogen werden soll/worden ist. Neueintrag des Artikels ggf. bei der Bestellung. Durch Maustastenauswahl in dem Pull-Down-Menü öffnet sich links ein Fenster mit spezifischen Artikelinformationen der hinterlegten Hersteller. Hier können Sie die für eine Bestellung notwendigen Informationen über Menge und Preis erhalten.



4.2.11 Zusatz

Freies Texteingabefeld für zusätzliche Informationen zum Gebinde.

4.2.12 Erstellt am/Geändert am

Datum, an dem das Gebinde angelegt wurde (durch Bestellen, Inventarisierung oder Neuanlage) und das Datum, an dem aus/an dem Gebinde zuletzt Entnahmen oder Auffüllungen stattgefunden haben.

4.2.13 Geprüft am–von–

Datum der letzten Inventur und Name des Prüfungsverantwortlichen.

4.2.14 Menge (Jetzt)- gültig bis

Hier wird die zum Inventurzeitpunkt im Gebinde enthaltene Menge eingetragen, d.h. wenn aus einem Gebinde z.B. 0.3 Liter verbraucht wurden, wird die neue Gesamtmenge des Gebindes eingetragen (alter Eintrag – 0.3 Liter). Der Verbrauch darf natürlich nicht größer sein als die (Ursprungs-) Originalmenge. Ist das Gebinde leer, dann wird der Hintergrund dieses Feldes mit Rot eingefärbt. Anstelle dieser direkten Änderung können Sie auch den „Entnahme“-Knopf drücken.

4.2.15 Entnahme

Notwendig für das Funktionieren des CLAKS-Systems ist die regelmäßige Eingabe des Verbrauchs an Chemikalien eines/r jeden Nutzers /Arbeitsgruppe! Der Eintrag erfolgt durch das Aufrufen des Entnahme-Fensters (oder wie Punkt 4.2.14). Angezeigt wird die derzeitige Menge/Standort des aufgerufenen Gebindes. Die Entnahme trägt man in dem unteren Feld ein. Gebinde können auch Übertragen werden, bzw. es kann von einem Gebinde in ein anderes abgefüllt werden

4.2.16 Speichern

Mit diesem Button werden die Gebindeinformationen, die Sie geändert haben, gespeichert. Vor der endgültigen Speicherung erscheint folgende Abfrage:



Hier kann durch das Speichern der aktuelle Gebindeeintrag geändert werden oder auch neue Gebinde angelegt werden.

Die Gebinde können auch n-fach eingegeben werden. Auch in diesem Fall erhalten alle (neuen) Gebinde jeweils eine neue ID-Nummer !

4.2.17 Neu

Im Falle, das Sie ein Gebinde neu Anlegen wollen, um es etwa zu bestellen, aktivieren Sie dieses Feld. Die jetzt fehlenden Einträge (Artikel Menge Preis Kostenstelle) müssen von ihnen eingetragen werden. Danach gehen Sie auf „X-mal in den Warenkorb“ und dann auf „Bestellen“, um einen Bestellvorgang auszulösen.

4.2.18 Füllstand

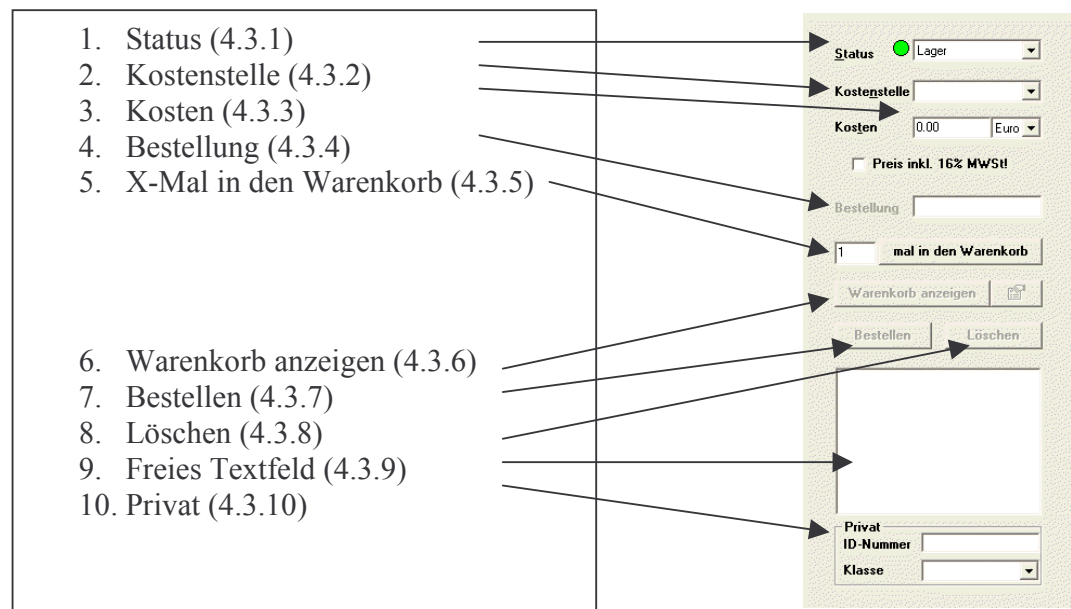
Grafische Anzeige des Füllstandes des Gebindes relativ zur eingetragenen Originalmenge (Füllstand beim ersten Eintrag). Unter 50% (und unter 25 %) ergeben sich Farbänderungen in der Anzeige.

4.2.19 Zusatzinformationen

Feld in dem Sicherheitshinweise oder weitere Informationen speziell für das Gebinde hinterlegt sind. Zusätzlich werden hier die Anzahl der Entnahmen und Auffüllungen angezeigt. Dieses Feld kann nur vom Administrator geändert werden.

4.3 Verwaltung Kostenstellen

Im rechten Abschnitt des CLAKS-Benutzerfensters befinden sich alle Informationen, die für die Kostenerfassung und für die Verwaltung wichtig sind.



4.3.1 Status

In diesem Feld wird der Status des Gebindes angezeigt. Wenn das Gebinde in der Firma/Fakultät vorhanden ist, hat es z.B. den Status „Institut“. Werden Gebinde bestellt, so erscheint hier bei den angelegten bestellten Gebinden „Bestellt“. Auch andere Anzeigen sind einstellbar wie z.B. die Information „nicht lieferbar“. *Wählt man den Punkt „entsorgt“ und speichert dannach, dann wird das*



aktuelle Gebinde als „entsorgt“ gekennzeichnet und nicht mehr in der Gebindeliste angezeigt (für den Administrator ist das Gebinde trotzdem noch sichtbar).

4.3.2 Kostenstelle

Bei einer Bestellung ist es wichtig die Kostenstelle (d.h. den Kostenträger anzugeben). Je nach Auswahl werden Sie aufgefordert, weitere Angaben bei der Bestellung zu machen (vom Administrator können Kostenstellen vordefiniert werden).

4.3.3 Kosten

Hier wird der Preis der Substanz eingetragen, die Sie bestellen möchten.

4.3.4 Bestellung

Für die Bestellung wird hier als Bestellnummer das Datum und die Uhrzeit der Bestellung eingetragen.

4.3.5 X-Mal in den Warenkorb

Anzahl der zu bestellenden Gebinde. Für jeden Eintrag wird ein Gebinde angelegt mit dem Status „Bestellt“.

4.3.6 Warenkorb anzeigen

Hier wird ihnen angezeigt welche Chemikalien Sie ausgewählt haben. Nachdem Sie alle Gebinde, die Sie bestellen wollen, ausgewählt haben, gehen Sie auf das Feld „Bestellen“.. Direkt neben dem Feld „Warenkorb anzeigen“ befindet sich noch ein weiteres Feld, das die Bestellungen in einer Tabelle anzeigt. Hier können Sie nochmals prüfen, welche Gebinde Sie bestellt haben.

4.3.7 Bestellen

Ihre Bestellung wird nun aktiviert. Dabei wird automatisch ein neues Gebinde dieser bestellten Substanz angelegt, die den Status „Bestellt“ hat. Die Bestellung kann nun ausgedruckt werden. (ggf. geht die Bestellung nun online zum Abteilungsleiter oder als Ausdruck direkt in die Verwaltung oder zum Abteilungsleiter; abhängig von Ihrer Konfiguration).

4.3.8 Löschen

Alle Bestellungen, die Sie ausgewählt haben, können hier gelöscht werden.

4.3.9 Freies Textfeld

Hier können Sie für das angezeigte Gebinde Einträge machen (etwa Warnhinweise oder das Sie dieses Gebinde zu einem bestimmten Datum benötigen). Die Einträge in dieses Textfeld speichern Sie über das links daneben liegende Feld „Speichern“.

4.3.10 Privat

Der jeweilige Nutzer kann hier seine persönliche Klassifizierung der Gebinde eingeben bzw. in das zusätzliche Textfeld weitere Informationen eintragen. Diese Informationen sind nur für ihn (und den Administrator) lesbar.



5. Menüleiste

Im oberen Bereich des CLAKS-Fensters befindet sich eine Menüleiste.



5.1. Admin

Die meisten Funktionen des Menüpunktes „Admin“ sind nur für den Administrator aufrufbar. Die einzelnen Funktionen sollen dennoch kurz erläutert werden, um ein Gesamtbild vom Softwareprogramm CLAKS zu vermitteln.

5.1.1 Passwort ändern

In diesem Feld kann der Administrator Ihr Passwort ändern bzw. erstmalig an Sie vergeben.

5.1.2 Konfiguration

Hier können Sie weitere Substanz- oder Gebindeinformationen anzeigen lassen oder auch ausblenden (Molmasse, Dichte, private Gebindeinformationen, Mehrwertsteuer).

5.1.3 Abgelaufene Gebinde

Der Administrator kann hier alle in der Firma/Fakultät vorhandenen abgelaufenen Gebinde (Ablauf- oder Kontrolldatum überschritten) aufrufen.

5.1.4 Substanz eintragen

Das Hinzufügen neuer Chemikalien (Substanzen) zur Datenbank erfolgt über ein zentrales Fenster. Hier können Namen, Schmelz- und Siedepunkt, Summenformel, CAS-Nummer, Dichte und Sicherheitshinweise eingetragen werden.

Über die Zwischenablage kann eine Strukturzeichnungen aus Chemiezeichnungsprogrammen eingefügt werden.

Der Administrator kann zudem noch Werte für die in der Firma/Fakultät erlaubten Gesamtmengen eintragen (Minimalwert, Maximalwert, Warnwert).

Änderungen an bestehenden Chemikalieneinträgen können nur vom Administrator vorgenommen werden.

5.1.5 Druckerauswahl

Öffnet einen Windows Standarddialog zur Druckerauswahl und erlaubt eine Reihe von Einstellungen für den ausgewählten Drucker (z.B. Etikettendrucker). Diese Einstellungen ändern nicht die Windows-Drucker-Standardinstellungen, sie gelten nur für CLAKS!

5.2 Drucken

Unter diesem Menüpunkt können Sie Datenblätter, Listen mit Substanz- und Gebindeinformation und Etiketten ausdrucken.

5.2.1 Sicherheitsdatenblatt

Ausdruck eines Sicherheitsdatenblattes mit allen relevanten Informationen zur aktuellen Chemikalie (diese Informationen werden vom Hersteller der Substanz geliefert!). Die Hinterlegung der Substanzen mit den PDF-Dateien der Sicherheitsdatenblätter erfolgt durch den Administrator. Das



Sicherheitsdatenblatt wird zunächst im Adobe Acrobat Reader (öffnet sich automatisch) angezeigt und kann von dort gedruckt werden.

5.2.2 Substanzdaten

Hier können die hinterlegten Daten (Synonyme, R- und S-Sätze etc.) der angezeigten Chemikalie ausgedruckt werden.

5.2.3 Gebindeliste

Hier können Sie Gebindelisten ausdrucken. Zur Auswahl stehen z.B. eigene Gebinde, Gebinde der Gruppe.

5.2.4 Komplett-Etikett

Ausdruck eines Komplett-Etiketts für das aktuelle (angezeigte) Gebinde. Vor dem Ausdruck können Sie in einem Fenster zwischen zwei verschiedenen Größen wählen (passend zum Fassungsvermögen des jeweiligen Behälters des Gebindes). Der Ausdruck erfolgt dann z.B. auf einem Etikettendrucker (Zweckform-Etiketten) ist aber auf allen Druckern möglich.

5.2.5 Barcode-Etikett

Ausdruck eines Barcode-Etiketts zur Kennzeichnung des aktuellen angezeigten Gebindes. Nach dem Ausdruck eines Barcode-Etiketts kann diese Funktion für dieses Gebinde nur noch vom Administrator durchgeführt werden (um keine gleichen Gebinde zu erhalten).

5.3 Hilfe

5.3.1 Hilfe Index

Ruft den Suchindex der CLAKS-Hilfe auf. Hier finden Sie im wesentlichen die Informationen, die Ihnen auch in diesem Manual vorliegen. Über den Menüpunkt „Search“ kann hier nach Stichwörtern gesucht werden.

5.3.2 Benutzerrechte

Mit diesem Menüpunkt können Sie Ihre aktuellen Benutzerrechte anzeigen lassen.

5.3.3 Einheitenumrechnung

Temperatur und Druckeinheitenrechner. Nach der Eingabe der bekannten Größe einfach die Enter-Taste betätigen.

5.4 Exit

Hier beenden Sie CLAKS. Alle nicht gespeicherten Informationen gehen verloren!!

6. Anwendungen

6.1 Anlegen eines Gebindes

Gebinde werden im Alltagsbetrieb beim Bestellvorgang angelegt (siehe 6.2). Nur bei der Erstinventur sollen die Gebinde wie hier beschrieben angelegt werden.

Wenn Sie ein Gebinde anlegen wollen, wählen sie zuerst per Chemikaliensuche, die gewünschte Chemikalie aus. Aktivieren sie die Schaltfläche „Neu“. Tragen sie dann die gebindespezifischen Daten



ein (Artikel, Orig. Menge, Gefäß, Kostenstelle, Kosten und den Standort, an dem das Gebinde im Labor gelagert wird). Wählen Sie dann den Status "Labor" aus und aktivieren Sie nun anschließend das Feld „Speichern“. Ihr Gebinde ist nun angelegt!

Folgende Graphiken verdeutlichen diesen Vorgang:

Schritt 1:

Auswahl der gesuchten Chemikalie über die Substanzsuche (4.1.1) oder über die Struktursuche (4.1.4)

Schritt 2:

Aktivieren der Schaltfläche „Neu“

Schritt 3

Eingabe der Gebindeinformation

- Standort
- Kostenstelle
- Preis (Kosten)
- Orig. Menge
- ...in...
- Artikel
- Menge (Jetzt)



Schritt 4:
Statusänderung auf
„Labor“ und dann
„Speichern“

Substanz: H2C6H6
Gebinde: 1 L
Status: Labor
Speichern

6.2 Bestellen (und Anlegen) von Gebinden

Wenn Sie ein Gebinde bestellen wollen, wählen sie zuerst per Substanzsuche, die zu bestellende Chemikalie aus. Aktivieren sie die Schaltfläche „Neu“. Tragen sie dann die gebindespezifischen Daten ein (Artikel, Orig. Menge, Gefäß, Kostenstelle, Kosten und den Standort ein an dem das Gebinde später im Labor gelagert wird). Aktivieren Sie nun das Feld „X-mal in den Warenkorb“ und dann das Feld „Bestellen“. Ihr Gebinde ist nun angelegt und hat nun den Status „bestellt“. Die Bestellanforderung ist nun an die Finanzsoftware übergeben worden (Optional: Bestellanforderung wird ausgedruckt). In der Warenannahme wird nun, bei Eintreffen der bestellten Lieferung, das Gebinde mit einem Barcode versehen und der Status geändert (auf „Lager“), so dass Sie darüber informiert sind, dass das Gebinde in der Warenannahme bzw. im Lager ist und Sie es abholen können.

Schritt 1:
Auswahl der
gesuchten
Chemikalie über
die Substanzsuche
(4.1.1) oder über
die Struktursuche
(4.1.4)

Substanz: H2C3N
Gebinde: 25 L
Status: Warenzugang
Neu



Schritt 2:

Aktivieren der Schaltfläche „Neu“

Schritt 3

Eingabe der Gebindeinformation

- Standort
- Kostenstelle
- Preis
- Orig. Menge
- ...in...
- Artikel

Schritt 4:

Auslösen der Bestellanforderung durch aktivieren

- X-mal in den Warenkorb und dann
- Bestellen



Schritt 5:
Das Gebinde
ist nun
angelegt und
hat den Status
bestellt

The screenshot shows the 'Gebinde' (Container) management interface in CLAKS. The 'Status' field is set to 'Bestellt' (Ordered), which is highlighted with a red dot and an arrow pointing to the text box on the left. The interface includes fields for 'Substanz' (Substance), 'Gebinde' (Container), 'ID-Nummer', 'Standort', 'Menge (l)', 'Konzentration', 'Applikation', 'Zusatz', 'Erstellt am', 'Geprüft am', 'Menge (letzt)', 'Preis inkl. 16% MwSt', and 'Kosten'. The substance is identified as H₂C, and the container is 1 L in a glass bottle. The status is 'Bestellt'.

6.3 Löschen eines Gebindes

Wählen Sie das entsprechende Gebinde aus und gehen Sie auf das Feld Status und wählen sie „Entsorgt“ und „speichern“ Sie anschließend. Das Gebinde ist nun entsorgt und ist für Sie und andere nicht mehr sichtbar (Ausnahme Administrator).

7. Drucken „Gebindeliste“

Sie können in CLAKS Gebindelisten (Menü Drucken/Gebindeliste) ausdrucken. Die Liste wird in einer Datei auf ihrer Festplatte gespeichert. Über ein Auswahlménü können Sie z.B. „Ihre Eigenen Gebinde der Chemikalie“ oder „alle Gebinde der Arbeitsgruppe“ ausdrucken lassen.

8. Drucken Etikett/Barcodes

Über Drucken/Komplett-Etiketten können Sie das Komplett-Etikett der angezeigten Chemikalie zusammen mit dem Barcode des angezeigten Gebindes drucken oder bei Drucken Barcode-Etikett den Barcode des angezeigten Gebindes ausdrucken. Über einen Barcodereader kann das Gebinde dann in der CLAKS-Datenbank gefunden werden.

9. Kurzinfo LCI Publisher

Die LCI Publisher GmbH ist eine auf naturwissenschaftliche Software spezialisierte Hamburger Firma, die seit 1995 u.a. mit der elektronischen Verwaltung chemischer Daten und der Entwicklung der dazu notwendigen Software vertraut ist.

Adresse: LCI Publisher
Bundesstraße 8
20146 Hamburg, Germany
Fax: + [49] (40) 404564
E-mail: info@lci-publisher.com
<http://www.lci-publisher.com>